

Top:

Beschlussvorlage Fürstenau FG 70/016/2008

Datum	Gremium	Zuständigkeit
17.11.2008	Werksausschuss	Vorberatung

Etatberatungen 2009 für die Bauhöfe der Samtgemeinde Fürstenau

Fuhrpark und Geräte für den Bauhof

Für das Wirtschaftsjahr 2009 werden nachstehend aufgeführte Neuanschaffungen vorgeschlagen:

A) Anschaffung von Fahrzeugen (HHSt. 7710.935000)

- a) Ersatzbeschaffung für den abgängigen Steiger mit Trägerfahrzeug für den Bauhof Fürstenau

Begründung:

Im Jahr 1987 wurde für den Bauhof Fürstenau eine VW Pritsche für den Ruthmannsteiger (Bauj. 1980) angeschafft. Die VW Pritsche mit dem Ruthmannsteiger wird überwiegend im Bereich der Unterhaltung der Straßenbeleuchtung, der Weihnachtsbeleuchtung, Holzungsarbeiten, Veranstaltungen sowie für die Aufstellung und Reinigung der Straßenschilder eingesetzt. Außerdem ist der Ruthmann in den Mitgliedsgemeinden insbesondere für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung, Holzungsarbeiten und für Weihnachtsbeleuchtung regelmäßig im Einsatz. Der Ruthmannsteiger muss jährlich zu einer Sicht- und Funktionsprüfung (UVV) vorgeführt werden. Es sind verhäuft Mängel von der Fa. Ruthmann, Gescher, festgestellt worden. Insbesondere für das ausgeschlagene Schwenkgetriebe sind aufgrund des Alters des Gerätes keine Ersatzteile mehr zu bekommen. Von der Fa. Ruthmann wird regelmäßig darauf hingewiesen, dass das Schwenkgetriebe brechen kann, welches ein Totalschaden zur Folge hat. Des Weiteren können Risse am Aluleiterpark entstehen, die altersbedingt nicht mehr repariert werden können. Der Zeitwert der VW Pritsche (TÜV 09/2010) beträgt im derzeitigen Zustand (gefahrte Kilometer 155.000) ca. 500,00 € bis 1.000,00 €. Die hintere Achsaufnahme (Traverse) ist durch Korrosion so stark angegriffen, dass eine Reparatur unumgänglich ist. Die Reparaturkosten würden sich auf ca. 2.000,00 € belaufen, so dass die Reparatur den Zeitwert des Fahrzeuges übersteigt.

Es wird vorgeschlagen, einen gebrauchten Steiger incl. Trägerfahrzeug für den Bauhof Fürstenau anzuschaffen.

Hierfür sind

60.000,00 €

einzuplanen.

- b) Schlegelmulcher für den Iseki des Bauhofes Bippen

Begründung:

Der Bauhof Bippen verfügt derzeit über ein Zwischenmäherwerk, welches nur im Bereich der Sportplätze und Grünanlagen im Einsatz ist. Der Schlegelmulcher als Anbaugerät für den ISEKI wird u.a. benötigt für das Mähen von Seitenstreifen und größeren Grünflächen mit Wildbewuchs. Durch die Anschaffung des Schlegelmulchers wird die Auslastung des Iseki verbessert.

Es wird vorgeschlagen, ein Schlegelmulcher für den Bauhof Bippen anzuschaffen.

Hierfür sind

3.000,00 €

einzuplanen.

c) Kleine Rüttelplatte für den Bauhof Bippen

Begründung:

Für das Abrütteln von Pflasterflächen und kleineren Reparaturarbeiten benötigt der Bauhof Bippen eine kleine Rüttelplatte.

Es wird vorgeschlagen, eine kleine Rüttelplatte für den Bauhof Bippen anzuschaffen.

Hierfür sind

2.500,00 €

einzuplanen.

d) Forke für den Traktor des Bauhofes Bippen

Begründung:

Für das Aufladen von Ästen und Grünabfällen wird eine Forke für den Traktor benötigt.

Es wird vorgeschlagen, eine Forke für den Traktor des Bauhofes Bippen anzuschaffen.

Hierfür sind

2.000,00 €

einzuplanen.

e) Balkenmäher für die Reinigung der Gräben für den Bauhof Bippen

Begründung:

Bislang werden die Gräben von den Mitarbeitern des Bauhofes Bippen mit einem Trimmer bzw. einer Motorsense ausgemäht. Das Mähen mit einem Balkenmäher verringert den Arbeitsaufwand.

Es wird vorgeschlagen, einen Balkenmäher für den Bauhof Bippen anzuschaffen.

Hierfür sind

1.500,00 €

einzuplanen.

f) Ersatzbeschaffung für den VW-Doppelkabiner des Bauhofes Berge

Begründung:

Im Haushaltsplanentwurf 2009 wurden für die Ersatzbeschaffung des abgängigen VW-Doppelkabiners des Bauhofes Berge Haushaltsmittel in Höhe von 20.000,00 € eingeplant. Im Jahr 1997 wurde für den Bauhof Berge ein gebrauchter VW-Doppelkabiner (Bauj. 04/1994; derzeitiger KM-Stand: 116.200) angeschafft. Das Fahrzeug wurde vom Autohaus Mehmann, Berge, und von Bauhofmitarbeiter Brüwer in Augenschein genommen und es wurde festgestellt, dass erhebliche Sicherheitsmängel vorhanden sind. Es handelt sich u.a. um gravierende Korrosionsschäden an der Karosserie und an der Radaufnahme. Außerdem zeigt das Bremssystem keine Wirkung mehr. Das Fahrzeug wird aufgrund der erheblichen Schäden nicht mehr vom TÜV (TÜV-Abnahme 02/2009) abgenommen. Eine Ersatzbeschaffung ist unumgänglich.

Es wird vorgeschlagen ein Ersatzfahrzeug für den Bauhof Berge anzuschaffen.

Hierfür sind

einzuplanen.

20.000,00 €

Haushaltsansatz HHSt. 7710.935000 insgesamt

89.000,00 €

B) Anschaffung von technischen Geräten (HHSt. 7710.935100)

a) Motorsense – Bauhof Fürstenu	600,00 €
b) Rasenmäher – Bauhof Fürstenu	2.000,00 €
c) Gefahrgutregale – Bauhof Fürstenu	3.000,00 €
d) Elektroweißgerät – Bauhof Berge	1.200,00 €
e) Motorheckenschere – Bauhof Bippen	800,00 €
f) Trimmermäher – Bauhof Bippen	1.000,00 €
d) Ersatzbeschaffung Kleingeräte	2.500,00 €
e) Unvorhergesehenes	2.500,00 €

zusammen

13.600,00 €

Finanzielle Auswirkungen:

Die Haushaltsmittel für die Anschaffung von technischen Geräten und für die Anschaffung von Fahrzeugen für die Bauhöfe sind im Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2009 enthalten.

(Weymann)
Fachdienst II

Beschlussvorschlag:

Den vorgenannten Maßnahmen im Bereich der Bauhöfe für das Haushaltsjahr 2009 wird zugestimmt.

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind wie folgt bereitzustellen:

HHSt. 7710.935000	89.000,00 €
HHSt. 7710.935100	13.600,00 €

(Roelfes)
Fachbereich 6

(Wagener)
Fachdienst III

(Selter)
Samtgemeindebürgermeister